

Ausschreibung LINK-Masters

Künstliche Intelligenz und Kultur

Ausrichtende

Die Stiftung Niedersachsen fördert die zeitgenössische Kulturproduktion und setzt auf einen breiten Kulturbegriff. Sie stärkt durch die Förderung gemeinnütziger Projekte die Vielfalt der Kultur in Niedersachsen und trägt zur Profilierung des Kulturstandortes bei. Neben Qualität sind innovative Formate und Teilhabe für Menschen unterschiedlicher Herkunft wesentlich. In der Projektförderung und mit eigenen Programmen eröffnet die Stiftung Niedersachsen als verlässliche Partnerin Freiräume, gibt inhaltliche Impulse und ermöglicht Austausch und Innovation.



Stiftung
Niedersachsen

Die VolkswagenStiftung fördert Wissenschaft und Technik in Forschung und Lehre. Sie ermöglicht Forschungsvorhaben in zukunftssträchtigen Gebieten und hilft wissenschaftlichen Institutionen bei der Verbesserung der strukturellen Voraussetzungen für ihre Arbeit. Besondere Aufmerksamkeit widmet sie dem wissenschaftlichen Nachwuchs sowie der Zusammenarbeit von Forscherinnen und Forschern auch jenseits wissenschaftlicher, kultureller und staatlicher Grenzen.



VolkswagenStiftung

Ziele

Künstliche Intelligenz spielt in Gesellschaft und Wirtschaft bereits eine große Rolle. Neue Zukunftstechnologien erlauben die erheblich schnellere und detailliertere Bearbeitung von großen Datenmengen und sind hilfreiche Werkzeuge zur Erfassung, Beurteilung und Ausführung komplexer Vorgänge, z.B. beim autonomen Fahren oder in der industriellen Produktion. Die Möglichkeiten von KI-Anwendungen in der Kultur sind ausgesprochen vielfältig. Nach aktuellem Erkenntnisstand sind sowohl künstlerische Produkte als auch analytische Werkzeuge denkbar. Der Austausch und ein gegenseitiges Verständnis für die jeweiligen Arbeitsfelder werden neue Einsatzmöglichkeiten aufzeigen. Die Bandbreite realisierbarer Projekte wird bewusst offengelassen. Die Ergebnisse sollen der Kulturszene zugutekommen. Für die Nachnutzung werden die Produkte (in Teilen) im Repository der beteiligten Stiftungen bei GitHub veröffentlicht und mit einer CC-By bzw. GPL lizenziert.

Das Programm

Im Sommer 2018 entwickelte die Stiftung Niedersachsen ihr neues Förderprogramm LINK, um die Kulturszene in Niedersachsen und darüber hinaus zu einer Auseinandersetzung mit dem Thema Künstliche Intelligenz anzuregen und die Möglichkeiten von KI-Anwendungen in Kunst und Kultur auszuloten. Das Programm ist in drei Stufen aufgebaut: eine einführende Tagung als Auftaktveranstaltung hat im Mai 2019 stattgefunden, in einer sich anschließenden 6-monatigen KI-Schule (November 2019 bis Mai 2020) haben 20 Kulturschaffende das Programmieren von KI-Anwendungen und die Arbeit mit Neuronalen Netzen für eigene Projekte gelernt. Gemeinsam mit der VolkswagenStiftung werden nun als drittes Programmelement mit den **LINK-Masters** die Möglichkeiten von Künstlicher Intelligenz im Kulturbereich durch die Zusammenarbeit von interdisziplinären Teams aus KI-Experten und Kultur-Experten ausgelotet.

Im Detail

Im Vordergrund der LINK-Masters steht die Vernetzung von interessierten Partner*innen der Informatik und verschiedener Kultursparten und das gemeinsame Erarbeiten von Projektideen und deren Umsetzung. Aus den Bewerbungen für das Programm LINK-Masters werden durch eine Jury 40 Teilnehmer*innen aus Europa ausgewählt und zu einem **3-tägigen Workshop** nach Hannover eingeladen. Inspiriert durch fachlichen Input und einen intensiven Austausch werden erste Überlegungen zu möglichen Projektideen und denkbaren Arbeitspartnerschaften ermöglicht. Durch das Einbringen der jeweiligen Expertise werden gemeinsame Stärken sichtbar und gute Voraussetzungen für die folgende Projektarbeit geschaffen.

Im Anschluss an den Workshop können die gemeinsamen Ideen skizziert und als Bewerbung um einen von 10 Planning Grants bis zum 31. Januar 2021 eingereicht werden. Diese Förderung wird die Weiterentwicklung der Ideenskizze und den Beginn der Projektarbeit mit jeweils 10.000 € ermöglichen. Auf einem Präsentationstag im Sommer 2021 werden die entstandenen Konzepte und der bis dahin erreichte Arbeitsstand vorgestellt. Die Jury wählt aus den 10 Projekten drei aus, die mit jeweils 150.000 € für die Realisierung in den folgenden 12 bis 18 Monaten gefördert werden.



Zielgruppe

Einzelpersonen und Teams aus den Bereichen

- Informatik, Data Science, Maschinellem Lernen, Robotik etc.
- Kultur (Kunst, Theater, Musik, Literatur, Tanz, Film, Soziokultur, Museum, Bildung)

Voraussetzungen

- Interesse an der Nutzung Künstlicher Intelligenz in der Kultur
- Bereitschaft zur Arbeit in Teams
- Gute Kommunikationsfähigkeiten
- Neugier auf innovative und ungewohnte Formate

Wir bieten

- Vernetzung und Austausch mit Gleichgesinnten anderer Berufsgruppen (LINK-Masters-Workshop 5.-7. November 2020 in Hannover)
- 10 Planning Grants (Bewerbungsfrist 31. Januar 2021) mit je 10.000 € für die Weiterentwicklung von Projektideen
- Präsentationstag im Sommer 2021 zur Vorstellung der Konzepte und Auswahl der Full Grants
- 3 Full Grants mit je 150.000 € für die Projektrealisierung in 12-18 Monaten

Bewerbung

Die Bewerbung erfolgt ausschließlich über die Formulare in Deutsch oder Englisch unter link-niedersachsen.de. Bewerbungen werden aus allen europäischen Ländern akzeptiert. Es gilt der Wohn- bzw. Arbeitsort und nicht die Nationalität.

➔ **Bewerbungsende 31.07.2020**

Das Ergebnis des Auswahlprozesses wird Ende September mitgeteilt.

Ansprechpartnerinnen

Dr. Tabea Golgath
Programmkoordinatorin
LINK

Stiftung Niedersachsen
Sophienstraße 2
30159 Hannover
0511-9 90 54 22
golgath@stnds.de

Dr. Adelheid Wessler
Leitung Team Internationales

VolkswagenStiftung
Kastanienallee 35
30519 Hannover
0511-8381 282
wessler@volkswagenstiftung.de